



Markus Bauer

1973 geboren in Heilbronn am Neckar
lebt und arbeitet in Konstanz

Ausbildung

1993	Freie Mitarbeit für Tageszeitungen
1994	Studium an der Universität Würzburg, Germanistik, Politikwissenschaften, Philosophie
1996	Wechsel an die Universität Leipzig
1999	Studium an der Universität Wien, freie Mitarbeit am Österreichischen Literaturarchiv
2000	Studienabschluss (Magister Artium), Germanistik, Theaterwissenschaften, Politikwissenschaften an der Universität Leipzig
2001	Hospitanzen am Staatstheater Stuttgart
2002 – 2007	Freier Autor und Regieassistent
seit 2007	Freier Autor und Regisseur

Produktionen

2003	Herbert Achternbusch, „Gust“ (Theater Rampe)
2004	Regieassistent am Stadttheater Konstanz Kathrin Röggla, „Fake Reports“
2005	„Körper in andere Gestalten verändert“ (UA Stadttheater Konstanz)
2006	„Du hast verdammt viel Blut verloren Bruder“ (UA Stadttheater Konstanz)
2007	Hermann Melville, „Bartleby, der Schreiber“ (Stadttheater Konstanz) Georg Kreisler, „Lola Blau“ (Stadttheater Konstanz) A. R. Gurney, „Love Letters“ (Stadttheater Konstanz)
2008	Stanislaw Lem, „Reisen in ferne Galaxien I“ (Stadttheater Konstanz)
2009	Stanislaw Lem, „Reisen in ferne Galaxien II“ (Stadttheater Konstanz)

Theaterstücke

- 2008 Einladung zu den Werkstatttagen am Wiener Burgtheater
- „Stehende Gewässer“ („Verlier dein Herz nicht an Dinge Johnny lass es bei den Menschen“) wird beim Baden-Württembergischen Jugendtheaterpreis ausgezeichnet und erscheint bei dem S. Fischer Verlag
- 2009 Einladung zum Stückemarkt des Berliner Theatertreffens mit „Stehende Gewässer“